

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach VOB



Name, Anschrift, Telefonnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße
Marktplatz 1, 67433 Neustadt an der Weinstraße
Fon: 06321 855-297, Fax: 06321 855-219, Mail: vergabe@stadt-nw.de

Art des Auftrages:

Neubau Haltepunkt Neustadt-Süd

Ort der Ausführung:

Neustadt an der Weinstraße, Bahnstrecke 3433 Neustadt-Kapsweyer,
zwischen Bahn-km 1.6+75 und 2.0+05

Art und Umfang der Leistung:

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Erdbewegungen	ca.	600 m ³
- Schottertragschicht	ca.	50 m ³
- Frostschutzmaterial	ca.	60 m ³
- Betonpflaster	ca.	400 m ²
- Stützwände	ca.	100 m
- Blockstufen	ca.	25 m
- Sickerstrang	ca.	350 m
- Gleisdurcharbeitung		1 psch
- Fertigteilebahnsteig	ca.	1000 m ²
- Versickerschächte DN 1000-2000		5 St
- Kastenrinne	ca.	40 m
- Kabelkanal	ca.	320 m
- Kabelschutzrohre DN 100	ca.	500 m
- Lampenmaste		26 St
- Wetterschutzhaus		2 St
- Fahrradunterstellhalle		1 St
- Fahrradbügel		18 St
- Stahlgeländer	ca.	550 m
- Stabgitterzaun	ca.	210 m

Aufteilung in Lose

nein

ja Anzahl:

Angebote können abgegeben werden

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

für alle Lose

Zeitpunkt zu dem die Bauleistung begonnen werden soll; Dauer der Bauleistung:

Anfang Februar 2013 bis Mitte August 2013

Nebenangebote:

sind zugelassen

Vergabeunterlagen:

Ab sofort können die Unterlagen gegen Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrages bei der Vergabestelle (Anschrift s.o.), Zimmer 209, angefordert oder abgeholt werden.

Der Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen beträgt **58,00 Euro**, zahlbar per Verrechnungsscheck oder Überweisung auf das Konto 1503 bei der Sparkasse Rhein-Hardt, BLZ 546 512 40. Zahlung nur bargeldlos! Der Betrag wird in keinem Fall zurückerstattet.

Mit der Zahlung erfolgt nicht automatisch ein Abruf der Vergabeunterlagen.

Angaben zur Submission:

Die Angebote sind einzureichen in verschlossenem Umschlag, versehen mit dem Kennwort „**HP Neustadt-Süd**“, bis zum Eröffnungstermin am

Donnerstag, den 22. November 2012, um 11:00 Uhr

bei der Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße, Rathaus,
Marktplatz 1 in 67433 Neustadt an der Weinstraße
Aufgang 3, EG, Zimmer 1.

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Nachweise zur Eignung:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifizierungsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis über 2 vergleichbare Referenzobjekte, die im Umfeld von DB Betriebsanlagen ausgeführt wurden.
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gem. MVAS 1999. Der Nachweis darf nicht älter als 5 Jahre sein.

Geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für die Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssumme
Sicherheit für Mängelansprüche: 3 v.H. der Auftragssumme einschl. erteilter Nachträge

Zuschlagsfrist/Bindefrist:

21.12.2012

Zuständige Stelle zur Überprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen:

Vergabeprüfstelle, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

67433 Neustadt an der Weinstraße
den 22.10.2012
STADTVERWALTUNG

gez.

Hans Georg Löffler
Oberbürgermeister